

**Schweben  
Träumen  
Leben**

**Tove Janssons Mumin-Geschichten.**  
Die Mumin kommen in die Schweiz.  
Ausstellung vom 24. Oktober bis 7. Dezember  
2011 im Schulgebäude Sentimatt, Luzern.



## Informationen zur Ausstellung

2011 jährt sich zum zehnten Mal der Todestag der finnlandschwedischen Autorin und Künstlerin Tove Jansson (1914–2001). Sie ist international bekannt geworden als Schöpferin der Muminrolle, deren Popularität bis heute ungebrochen ist. Tove Janssons Geschichten aus dem Mumintal liegen als Bücher, Bilderbücher, Comics und Filme vor und sind in fast vierzig Sprachen übersetzt worden.

Einen Einblick in die fantastische Welt der Mumin ermöglicht die Wanderausstellung „Schweben – Träumen – Leben. Tove Janssons Mumin-Geschichten“. Die Ausstellung wurde vom Finnland-Institut in Berlin konzipiert und schon an vielen Stationen erfolgreich gezeigt. 2011 kommt sie erstmals in die Schweiz, wo sie vom 24. Oktober bis 7. Dezember 2011 im Schulgebäude Sentimatt Luzern gastiert.

Die Bilder der Ausstellung basieren auf Tove Janssons Büchern „Geschichten aus dem Mumintal“, „Eine drollige Gesellschaft“ und „Mumin, wie wird's weitergehen?“. Berücksichtigt werden auch die Biographie und weitere Texte und Zeichnungen von Tove Jansson. Fotografien der Autorin, die ihr Bruder Per Olov Jansson und Carl Gustav Hagström gemacht haben, zeigen sie bei ihrer Arbeit und privat.

Im Zentrum der Ausstellung steht ein für Kinder begehbares Muminhaus, durch dessen Fenster man die Muminwelt anschauen kann. Spielelemente, Mumin-Figuren, ein Handpuppentheater, eine Lese- und eine Bastelecke laden zum Stöbern, Ausprobieren und Verweilen ein. Erwachsene Ausstellungsbesucher erfahren in Büchern, Filmen und Fotos mehr über Tove Jansson.



## Veranstaltungen und Angebote

### Vernissage

Montag, 24. Oktober 2011, 18.00 Uhr, Schulgebäude Sentimatt, Luzern

Eröffnung der Ausstellung und der Bilderbuchsammlung: *Peter Gyr*  
Grussworte: *Alpo Rusi, Finnischer Botschafter in der Schweiz und Hans Ruedi Schärer, Rektor der PHZ Luzern*

Die Mumin kommen. Einführung zur Ausstellung und zur Zweisprachigkeit Finnlands: *Emma Aulanko, Finnland-Institut, Berlin*

Was hat die Bilderbuchsammlung Luzern mit der PHZ zu tun?  
*Ivanka Marti, Bilderbuchpädagogin*

Schlusswort: *Carmen Steimann, Schweizerische Vereinigung der Freunde Finnlands*

Apéro mit finnischen Spezialitäten

### Führungen und Workshops mit Schulklassen

Jeweils montags und dienstags auf Anmeldung: [ivanka.marti@phz.ch](mailto:ivanka.marti@phz.ch)

### Lesungen in Primarschulklassen

mit der deutsch-finnischen Autorin Marjaleena Lembcke, 31.10. bis 4.11.2011  
(Anmeldung: [peter.gyr@phz.ch](mailto:peter.gyr@phz.ch))

### Tove Janssons wunderbare Welt der Mumin

Vortrag von Christian Gasser, Schriftsteller, Journalist und Comic-Experte, im Rahmen der Veranstaltung Literatur aus erster Hand, Dienstag, 15. November, 18.30 Uhr (Anmeldung: [peter.gyr@phz.ch](mailto:peter.gyr@phz.ch))

### Bilderbuchsammlung Luzern

Die Bilderbuchsammlung Luzern umfasst rund 6000 Bilderbücher und kann zeitgleich mit der Vernissage zur Mumin-Ausstellung am neuen Standort im Pädagogischen Medienzentrum wieder eröffnet werden.

## Hinweis auf Symposium

Am Samstag, 3. Dezember 2011, findet am Deutschen Seminar der Universität Zürich ein öffentliches Tove-Jansson-Symposium unter dem Titel „Subversive Idyllen“ statt. Referieren wird auch die Tove-Jansson-Biographin Boel Westin von der Universität Stockholm. [www.ipk.uzh.ch](http://www.ipk.uzh.ch)

## Lageplan Schulgebäude Sentimatt, Luzern



## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 8 bis 21 Uhr

Samstag: 8 bis 17 Uhr

(1. November geschlossen)

Eintritt frei

## Veranstalter und Sponsoren

PHZ Luzern

Finnland-Institut, Berlin

Finnische Botschaft, Bern

Schweizerische Vereinigung der Freunde Finnlands SVFF Kultur